

	<p>Objekt: Antoninian des Gordian III. mit Darstellung der Laetitia</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 24824</p>
--	--

Beschreibung

Die Münze war Teil der Neuenstädter Sammlung, die von den Herzögen aus der württembergischen Nebenlinie Neuenstadt zusammengetragen wurde. Im Jahr 1729 erwarb Herzog Eberhard Ludwig reg. 1693–1733 aus der Hauptlinie des Hauses Württemberg die Neuenstädter Sammlung und integrierte sie in die Stuttgarter Kunstkammer.

Vorderseite: Gepanzerte und drapierte Büste des Gordian III. mit Strahlenkrone nach rechts. Rückseite: Laetitia steht nach links, sie hält einen Kranz in der rechten und einen auf dem Boden aufgesetzten Anker mit der linken Hand.

Grunddaten

Material/Technik: Silber
Maße: Durchmesser: 23 mm, Gewicht: 4,26 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	241-243 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Gordian III. (225-244)
	wo	Römisches Reich
[Zeitbezug]	wann	27 v. Chr. - 284 n. Chr.

wer

wo

Schlagworte

- Antike
- Münze
- Porträt
- Zahlungsmittel

Literatur

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1949): *The Roman Imperial Coinage*, Bd. IV/4: Gordian III. to Uranus Antoninus. London, Nr. 86
- [n/a] (1710): *Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, ... Serenissimi Principis ... Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, ...Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum..* Stuttgartardiae, S. 50, rechte Spalte, Mitte